

Presse-Information



Markteinführung von Kollidon® VA 64 Fine

- **Neues Bindemittel optimiert Abläufe beim Kunden**
- **Produktion von Tabletten mit besserer Festigkeit möglich**

31. Oktober 2005

P 512

Karin Moeschke

Tel. +49 621 60 28363

Fax: +49 621 60 28050

karin.moeschke@basf-ag.de

Ein neues Tablettenbindemittel wird die BASF auf der „Convention on Pharmaceuticals Ingredients“ (CPhI), der weltweit wichtigsten Pharmamesse, in Madrid/Spanien (1.–3. November 2005) präsentieren: Kollidon® VA 64 Fine. Als Weiterentwicklung von Kollidon® VA 64 verfügt Kollidon® VA 64 Fine über eine kleinere Partikelgröße.

„Unser Ziel war es, einen Hilfsstoff zu entwickeln, der sowohl in der Direkttablettierung als auch in der Walzenkompaktierung eingesetzt werden kann,“ sagt Dr. Tim Bölke, Direktor Strategisches Marketing Pharma Solutions. Mit dem neuen Kollidon® VA 64 Fine ist dies jetzt möglich. Tablettenhersteller können nun ihre Produktionsabläufe für feste orale Darreichungsformen verkürzen. „Das optimiert den gesamten Herstellungsprozess und hilft den Kunden, Kosten zu sparen,“ so Bölke weiter.

Die deutlich verkleinerten Partikel im Kollidon® VA 64 Fine sorgen dafür, dass die Tabletten wesentlich bruch- und abriebstabiler werden. Auf Grund der höheren Stabilität können die Tabletten anschließend leichter bearbeitet werden und sind besser gegen mögliche Transportschäden geschützt.

BASF Aktiengesellschaft

67056 Ludwigshafen

<http://www.basf.de>

Global Communications Fine Chemicals

Im August 2005 haben die US-Behörden das Polymer Copovidon, die Basis für Kollidon® VA 64 und Kollidon® VA 64 Fine, als „Generally Recognized As Safe/Self Affirmed“ (GRAS/SA) anerkannt. Damit können BASF-Kunden diese beiden Hilfsstoffe auch in Nahrungsergänzungsmitteln und anderen Produkten für den Lebensmittelbereich in den USA einsetzen. Die GRAS/SA-Richtlinie ist seit 1958 fester Bestandteil des US-amerikanischen Gesetzes für Ernährungssicherheit.

BASF ist das führende Chemie-Unternehmen der Welt: The Chemical Company. Ihr Portfolio umfasst Chemikalien, Kunststoffe, Veredelungsprodukte, Pflanzenschutzmittel und Feinchemikalien sowie Erdöl und Erdgas. Ihren Kunden aus nahezu allen Branchen hilft BASF als zuverlässiger Partner, mit intelligenten Lösungen und hochwertigen Produkten erfolgreicher zu sein. BASF entwickelt neue Technologien und nutzt sie, um zusätzliche Marktchancen zu erschließen. Sie verbindet wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung und leistet so einen Beitrag zu einer lebenswerten Zukunft. Im Jahr 2004 erzielte BASF mit ihren rund 82 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von über 37 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA), New York (BF) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.de.